

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Vertragspartner

Ihr Vertragspartner für alle Bestellungen, Lieferungen und Leistungen ist:

MedX5 GmbH & Co. KG

Humboldtstr. 9, 86316 Friedberg/Bay.

Handelsregister Amtsgericht Augsburg HRA 15526

Tel: 0821 9078000

Fax: 0821 90780080

Umsatzsteuer Identifikationsnummer DE247814340

2. Geltungsbereich

- 2.1. Für alle Lieferungen und Leistungen der MedX5 GmbH & Co. KG („MedX5“, „Verkäufer“) und Ihnen als Endkunde oder Unternehmer (nachfolgend auch „Sie“, „Ihnen“, „Besteller“, „Kunde“) gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) in ihrer zum Zeitpunkt des jeweiligen Vertragsabschlusses gültigen Fassung. Die Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen, auch für unseren Online-Shop. Andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn ihnen nicht widersprochen wird.
- 2.2. Der Kunde im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

3. Vertragsabschluss und Vertragssprache

- 3.1. Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Bestelldaten per E-Mail zu. Die AGB können Sie jederzeit auch unter www.medx5.com einsehen und ausdrucken. Ihre früheren Bestellungen können Sie im Bereich „Meine Bestellungen“ einsehen, wenn Sie sich als Kunde registriert und sich über die Webseite mit Ihren Zugangsdaten angemeldet haben.
- 3.2. Die Vertragssprache ist Deutsch.
- 3.3. Bestellungen werden schriftlich als Fax, E-Mail oder Brief angenommen.
- 3.4. Online unter <https://shop.medx5.com>
Die im Online-Shop enthaltenen Produktbeschreibungen stellen kein verbindliches Angebot seitens des Verkäufers dar, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden.
- 3.5. Sie können das Angebot über das in den Online-Shop von MedX5 integrierte Online-Bestell-formular abgeben. Hierbei geben Sie, nachdem die ausgewählten Waren in den virtuellen Warenkorb gelegt und der elektronische Bestellprozess durchlaufen ist, durch das Anklicken des Kaufen-Buttons ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot in Bezug auf die im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Bestellung erfolgt per E-Mail unmittelbar nach deren Eingang bei uns.
- 3.6. MedX5 kann das Angebot des Kunden innerhalb von fünf Tagen annehmen, indem er dem Kunden eine:
 - schriftliche Auftragsbestätigung oder eine Auftragsbestätigung in Textform (Fax oder E-Mail) übermittelt, wobei insoweit der Zugang der Auftragsbestätigung beim Kunden maßgeblich ist oder
 - indem er dem Kunden die bestellte Ware liefert, wobei insoweit der Zugang der Ware beim Kunden maßgeblich ist
 - oder indem er den Kunden nach Abgabe von dessen Bestellung zur Zahlung auffordert
- 3.7. Liegen mehrere der vorgenannten Alternativen vor, kommt der Vertrag in dem Zeitpunkt zustande, in dem eine der vorgenannten Alternativen zuerst eintritt. Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach der Absendung des Angebots durch den Kunden zu laufen und endet mit dem Ablauf des fünften Tages, welcher auf die Absendung des Angebots folgt. Nimmt MedX5 das Angebot des Kunden innerhalb vorgenannter Frist nicht an, so gilt dies als Ablehnung des Angebots mit der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist.

3.8. Ihre persönlichen Daten und Informationen, die Sie uns zur Verfügung stellen, dienen für die Abwicklung von Bestellungen, Warenlieferungen, Durchführung von Dienstleistungen und für die Abwicklung der Zahlung.

4. Widerrufsbelehrung

4.1. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (MedX5 GmbH & Co. KG, Humboldtstr. 9, D-86316 Friedberg/Bay. Tel.: +49 821 907 8000, Fax: + 49 821 907 800 80, E-Mail: info@medx5.com, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

4.2. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

4.3. Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei Verträgen zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

4.4. Das Widerrufsrecht gilt nicht für Verbraucher, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keinem Mitgliedstaat der Europäischen Union angehören und deren alleiniger Wohnsitz und Lieferadresse zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses außerhalb der Europäischen Union liegen.

Besondere Hinweise

- Bitte vermeiden Sie Beschädigungen und Verunreinigungen der Ware. Senden Sie die Ware bitte in der Originalverpackung mit sämtlichem Zubehör und mit allen Verpackungsbestandteilen an uns zurück. Verwenden Sie ggf. eine schützende Umverpackung. Wenn Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, sorgen Sie bitte mit einer geeigneten Verpackung für einen ausreichenden Schutz vor Transportschäden.
- Senden Sie die Ware bitte nicht unfrei an uns zurück.

- Bitte beachten Sie, dass die vorgenannten Punkte nicht Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechts sind.
5. Lieferung und Versandkosten
 - 5.1. Die Lieferung von Waren erfolgt auf dem Versandweg an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift, sofern nichts anderes vereinbart ist.
 - 5.2. Vorbehaltlich der Selbstbelieferung wird MedX5 für eine schnelle Lieferung Sorge tragen. Sollte ein Teil der Bestellung nicht sofort lieferbar sein, weil MedX5 ohne eigenes Verschulden selbst nicht rechtzeitig beliefert wurde, obwohl MedX5 bei zuverlässigen Lieferanten deckungsgleiche Bestellungen aufgegeben hat, werden die restlichen Waren ohne erneute Berechnung der Versandkostenpauschale nachgeliefert, soweit dies für den Kunden zumutbar ist.
 - 5.3. Paketzustellungen werden in 1 bis 3 Werktagen ausgeliefert. Produkte, die per Spedition ausgeliefert werden, benötigen ca. 10 Werktage. Wurde die Zahlung per Vorkasse gewählt, verzögert sich die Lieferung um ca. 3 Werktage.
 - 5.4. Für den Versand von Waren berechnen wir je Paket einen Pauschalbetrag von 6,30 EUR/netto (7,50 EUR inkl. MwSt.) mit Ausnahme der Inseln. Der Versand ins Ausland berechnet sich je nach Gewicht und ausgewählter Transportart und wird individuell berechnet.
 - 5.5. Sendet das Transportunternehmen die versandte Ware an MedX5 zurück, da eine Zustellung beim Kunden nicht möglich war, trägt der Kunde die Kosten für den erfolglosen Versand. Dies gilt nicht, wenn der Kunde sein Widerrufsrecht wirksam ausübt, wenn er den Umstand, der zur Unmöglichkeit der Zustellung geführt hat, nicht zu vertreten hat oder wenn er vorübergehend an der Annahme der angebotenen Leistung verhindert war, es sei denn, dass MedX5 ihm die Leistung in angemessener Zeit vorher angekündigt hatte.
 - 5.6. Handelt der Kunde als Unternehmer, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware auf den Kunden über, sobald MedX5 die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person ausgeliefert hat.
 - 5.7. Handelt der Kunde als Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware grundsätzlich erst mit Übergabe der Ware an den Kunden oder eine empfangsberechtigte Person über. Abweichend hiervon geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware auch bei Verbrauchern bereits auf den Kunden über, sobald MedX5 die Sache dem Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person ausgeliefert hat, wenn der Kunde den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt mit der Ausführung beauftragt und der Verkäufer dem Kunden diese Person oder Anstalt zuvor nicht benannt hat.
 - 5.8. Der Versand von Gefahrgut (Sauerstoff- und Druckluftflaschen befüllt) wird mit 32 EUR inkl. MwSt. berechnet.
 - 5.9. Zur Wahrung unserer Ansprüche gegenüber dem Transportversicherer müssen Schäden und Verluste durch den Käufer sofort nach Anlieferung der Sendung schriftlich an uns gemeldet werden. Der Käufer ist zur unverzüglichen und schriftlichen Meldung verpflichtet. Erfolgt die Meldung nicht rechtzeitig, so bestehen Ersatzansprüche des Käufers nicht.
 6. Preise und Zahlungsarten
 - 6.1. Die Preisangaben (auch im Online-Shop) für den Besteller sind Gesamtpreise und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Liefer- und Versandkosten werden gesondert angegeben.
 - 6.2. Preise werden nach Preisliste verrechnet soweit schriftlich nichts anderes vereinbart ist.

- 6.3. Bei Lieferungen in Länder außerhalb der Europäischen Union können im Einzelfall weitere Kosten anfallen, die MedX5 nicht zu vertreten hat und die vom Kunden zu tragen sind. Hierzu zählen beispielsweise Kosten für die Geldübermittlung durch Kreditinstitute (z. B. Überweisungsgebühren, Wechselkursgebühren) oder einfuhrrechtliche Abgaben bzw. Steuern (z. B. Zölle). Solche Kosten können in Bezug auf die Geldübermittlung auch dann anfallen, wenn die Lieferung nicht in ein Land außerhalb der Europäischen Union erfolgt, der Kunde die Zahlung aber von einem Land außerhalb der Europäischen Union vornimmt.
- 6.4. Dienstleistungs- und Reparaturrechnungen sind sofort und ohne Abzug, zur Zahlung fällig.
- 6.5. Bei Zahlungsverzug erheben wir Zinsen in Höhe von 2 % über dem jeweils geltenden Diskontsatz der Deutschen Bundesbank, mindestens jedoch 8 % pro Jahr. Nach letzter Fristsetzung behalten wir uns vor, möglich weitere Lieferverpflichtungen nicht zu erfüllen und den Vertragsrücktritt zu erklären. Uns bleibt die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen vorbehalten.
- 6.6. Bei der Abgabe eines Angebots über das Online-Bestellformular von MedX5 wird der Vertragstext von MedX5 gespeichert und dem Besteller nach Absendung seiner Bestellung nebst den vorliegenden AGB in Textform (z. B. E-Mail, oder Brief) zugeschickt. Zusätzlich wird der Vertragstext auf der Internetseite des Verkäufers archiviert und kann vom Kunden über sein passwortgeschütztes Kundenkonto unter Angabe der entsprechenden Login-Daten kostenlos abgerufen werden, sofern der Kunde vor Absendung seiner Bestellung ein Kundenkonto im Online-Shop von MedX5 angelegt hat.
- 6.7. Reparatur- oder technische Serviceleistungen im Reparaturinnendienst berechnen wir nach den Pauschalen z. B. für STK-Prüfungen.

Online-Shop Zahlungsmethoden

- 6.8. Im Falle der Zahlungsart Vorkasse lassen wir Ihnen per Mail, oder auf dem Postweg unsere Bankverbindung zukommen. Ab Erhalt dieser Information muss der Kaufpreis binnen 7 Tagen auf unserem Konto eingegangen sein. Die Auslieferung erfolgt unmittelbar nach Zahlungseingang.
- 6.9. Die Zahlung per Paypal ist nur für Online-Shop Bestellungen möglich. Bei Auswahl der Zahlungsart „PayPal Express“ erfolgt die Zahlungsabwicklung über den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg (im Folgenden: „PayPal“), unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full> oder - falls der Kunde nicht über ein PayPal-Konto verfügt – unter Geltung der Bedingungen für Zahlungen ohne PayPal-Konto, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacywax-full>. Wählt der Kunde im Rahmen des Online-Bestellvorgangs „PayPal Express“ als Zahlungsart aus, erteilt er durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons zugleich auch einen Zahlungsauftrag an PayPal. Für diesen Fall erklärt der Verkäufer schon jetzt die Annahme des Angebots des Kunden in dem Zeitpunkt, in dem der Kunde durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons den Zahlungsvorgang auslöst.
- 6.10. Bei Auswahl der Zahlungsart „PayPal Credit“ (Ratenzahlung via PayPal) tritt MedX5 seine Zahlungsforderung an PayPal ab. Vor Annahme der Abtretungserklärung des Verkäufers führt PayPal unter Verwendung der übermittelten Kundendaten eine Bonitätsprüfung durch. Der Verkäufer behält sich vor, dem Kunden die Zahlungsart „PayPal Credit“ im Falle eines negativen Prüfungsergebnisses zu verweigern. Wird die Zahlungsart „PayPal Credit“ von PayPal zugelassen, hat der Kunde den Rechnungsbetrag zu den vom Verkäufer festgelegten Konditionen, die ihm im Online-Shop des Verkäufers mitgeteilt werden, an PayPal zu bezahlen. Er kann in diesem Fall nur an PayPal mit schuldbefreiender Wirkung leisten. Der Verkäufer bleibt jedoch auch im Falle der Forderungsabtretung zuständig für allgemeine Kundenanfragen z. B. zur Ware, Lieferzeit, Versendung, Retouren, Reklamationen, Widerrufserklärungen und -zusendungen oder Gutschriften.
- 6.11. Bei Auswahl der Zahlungsart „PayPal Rechnung“ tritt MedX5 seine Zahlungsforderung an PayPal ab. Vor Annahme der Abtretungserklärung des Verkäufers führt PayPal unter Verwendung der übermittelten

Kundendaten eine Bonitätsprüfung durch. Der Verkäufer behält sich vor, dem Kunden die Zahlungsart „PayPal Rechnung“ im Falle eines negativen Prüfungsergebnisses zu verweigern. Wird die Zahlungsart „PayPal Rechnung“ von PayPal zugelassen, hat der Kunde den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt der Ware an PayPal zu bezahlen, sofern ihm von PayPal kein anderes Zahlungsziel vorgegeben wird. Er kann in diesem Fall nur an PayPal mit schuldbefreiender Wirkung leisten. Der Verkäufer bleibt jedoch auch im Falle der Forderungsabtretung zuständig für allgemeine Kundenanfragen z. B. zur Ware, Lieferzeit, Versendung, Retouren, Reklamationen, Widerrufserklärungen und -zusendungen oder Gutschriften. Ergänzend gelten die Allgemeinen Nutzungsbedingungen für die Nutzung des Rechnungskaufs von PayPal, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/pui-terms>.

- 6.12. Bei Auswahl der Zahlungsart "Amazon Payments" erfolgt die Zahlungsabwicklung über den Zahlungsdienstleister Amazon Payments Europe s.c.a., 5 Rue Plaetis, L-2338 Luxemburg (im Folgenden: „Amazon“), unter Geltung der Amazon Payments Europe Nutzungsvereinbarung, einsehbar unter <https://payments.amazon.de/help/201751590>. Wählt der Kunde im Rahmen des Online-Bestellvorgangs „Amazon Payments“ als Zahlungsart aus, erteilt er durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons zugleich auch einen Zahlungsauftrag an Amazon. Für diesen Fall erklärt der Verkäufer schon jetzt die Annahme des Angebots des Kunden in dem Zeitpunkt, in dem der Kunde durch Klicken des den Bestellvorgang abschließenden Buttons den Zahlungsvorgang auslöst.
 - 6.13. Bei Vereinbarung der Zahlungsart Bankeinzug erteilen Sie uns jeweils eine Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat). Der Rechnungsbetrag wird erst 16 Tage nach der Rechnungsstellung von uns abgebucht. Die Rechnungsstellung erfolgt mit Annahme der Bestellung.
 - 6.14. Bei Auswahl der Zahlungsart Rechnungskauf wird der Kaufpreis fällig, nachdem die Ware geliefert und in Rechnung gestellt wurde. In diesem Fall ist der Kaufpreis innerhalb von 10 (zehn) Tagen ab Erhalt der Rechnung ohne Abzug zu zahlen, sofern nichts anderes vereinbart ist. MedX5 behält sich vor, die Zahlungsart Rechnungskauf nur bis zu einem bestimmten Bestellvolumen anzubieten und diese Zahlungsart bei Überschreitung des angegebenen Bestellvolumens abzulehnen. Wird Rechnungskauf im Online-Shop gewählt, wird MedX5 den Kunden in seinen Zahlungsinformationen auf eine entsprechende Zahlungsbeschränkung hinweisen. MedX5 behält sich ferner vor, bei Auswahl der Zahlungsart Rechnungskauf eine Bonitätsprüfung durchzuführen und diese Zahlungsart bei negativer Bonitätsprüfung abzulehnen. Ferner behält sich MedX5 das Recht vor bei allen Neukunden eine Bonitätsprüfung ab 5.000 € Warenwert durchzuführen.
 - 6.15. Miete. Für Mietprodukte gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Mietprodukte. Diese werden dem Kunden/Mieter vor Vertragsabschluss zugesandt oder ausgehändigt.
7. Eigentumsvorbehalt
 - 7.1. Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware unser Eigentum.
 - 7.2. Gegenüber Unternehmern behält sich MedX5 bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung das Eigentum an der gelieferten Ware vor.
 - 7.3. Handelt der Kunde als Unternehmer, so ist er zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsbetrieb berechtigt. Sämtliche hieraus entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Kunde in Höhe des jeweiligen Rechnungswertes (einschließlich Umsatzsteuer) im Voraus an MedX5 ab. Diese Abtretung gilt unabhängig davon, ob die Vorbehaltsware ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Der Kunde bleibt zur Einziehung der Forderungen auch nach der Abtretung ermächtigt. Die Befugnis von MedX5, die Forderungen selbst einzuziehen, bleibt davon unberührt. MedX5 wird jedoch die Forderungen nicht einziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber MedX5 nachkommt, nicht in Zahlungsverzug gerät und kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist.
8. Mängelhaftung (Gewährleistung)
 - 8.1. Ist die Kaufsache mangelhaft, gelten die Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung.

- 8.2. Für alle von MedX5 gelieferten Produkte und Zubehörteile leisten wir 24 Monate Gewähr. Für Teile, die dem Verschleiß unterliegen und für Verbrauchsmaterialien wird keine Gewähr übernommen. Der Käufer ist verpflichtet, durch geeignete Belege nachzuweisen, dass ein Gewährleistungsanspruch gegen uns besteht.
- 8.3. Sollten Hersteller eine längere Garantie- oder Gewährleistungszeit ausloben, gelten diese unter den Bedingungen des jeweiligen Produzenten/Lieferanten.
- 8.4. Sollten gelieferte Waren Transportschäden aufweisen, müssen diese sofort und schriftlich an MedX5 gemeldet werden. Die Verzögerung oder Versäumung dieser Rüge hat allerdings für Ihre gesetzlichen Ansprüche und deren Durchsetzung, insbesondere Ihre Gewährleistungsrechte keinerlei Konsequenzen. Sie helfen uns, unsere eigenen Ansprüche gegenüber der Spedition oder des Frachtführers bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.
- 8.5. Handelt der Kunde als Kaufmann im Sinne des § 1 HGB gilt für ihn die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht nach § 377 HGB.
- 8.6. Die Gewährleistung erlischt, wenn Eingriffe oder Veränderungen an den gelieferten Produkten vom Käufer oder von und nicht autorisierten Dritten vorgenommen wurden.
- 8.7. Über die hier vereinbarte Gewährleistung hinaus sind Schadensersatzansprüche ausgeschlossen, soweit MedX5 kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann. Ausgeschlossen sind insbesondere Ansprüche wegen Schäden, die an nicht von uns gelieferten Produkten oder gegenüber Dritten entstanden sind.
- 8.8. Handelt der Kunde als Verbraucher, so wird er gebeten, angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller sofort zu reklamieren und MedX5 hiervon in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche.
- 8.9. Ist der Kunde Verbraucher beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche bei gebrauchten Waren ein Jahr ab Ablieferung der Ware an den Kunden, mit der Einschränkung der nachfolgenden Ziffer.
- 8.10. Ist der Kunde Unternehmer
- hat MedX5 die Wahl der Art der Nacherfüllung
 - beträgt bei neuen Waren die Verjährungsfrist für Mängel ein Jahr ab Gefahrübergang
 - sind bei gebrauchten Waren die Rechte und Ansprüche wegen Mängeln grundsätzlich ausgeschlossen
 - beginnt die Verjährung nicht erneut, wenn im Rahmen der Mängelhaftung eine Ersatzlieferung erfolgt
- 8.11 Die in den vorstehenden Ziffern geregelten Haftungsbeschränkungen und Verjährungsfristverkürzungen gelten nicht
- für Dinge, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben
 - für Schadensersatz- und Aufwendungsersatzansprüche des Kunden sowie für den Fall, dass MedX5 den Mangel arglistig verschwiegen hat
 - darüber hinaus gilt für Unternehmer, dass die gesetzlichen Verjährungsfristen für den Rückgriffsanspruch nach § 478 BGB unberührt bleiben
- 8.12 Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für hervorgerufene Schäden durch unsere Geräte einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäßen Einsatz oder Instandsetzung verursacht bzw. nicht zugelassene Teile verwendet wurden

9. Haftung

MedX5 haftet dem Kunden aus allen vertraglichen, vertragsähnlichen und gesetzlichen, auch deliktischen Ansprüchen auf Schadens- und Aufwendungsersatz wie folgt:

- MedX5 haftet aus jedem Rechtsgrund uneingeschränkt
- bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit
- bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit
- aufgrund eines Garantieverprechens, soweit diesbezüglich nichts anderes geregelt ist
- aufgrund zwingender Haftung wie etwa nach dem Produkthaftungsgesetz

9.1 Verletzt MedX5 fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, ist die Haftung auf den vertrags-typischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, sofern nicht gemäß vorstehender Ziffer unbeschränkt gehaftet wird. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag dem Verkäufer nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

9.2 Im Übrigen ist eine Haftung von MedX5 ausgeschlossen.

9.3 Vorstehende Haftungsregelungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung von MedX5 für seine Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.

10 Urheberrecht

10.1 MedX5 behält sich an Zeichnungen, Fotos und anderen Unterlagen eigentums- und urheberrechtliche Verwertungsrechte uneingeschränkt vor.

10.2 Soweit dem Käufer Softwareprogramme und dazugehörige Dokumentationen zur Verfügung gestellt werden, sind diese ausschließlich für den internen Gebrauch durch den Käufer für die von uns gelieferten Produkte bestimmt. Der Käufer ist dafür verantwortlich, dass diese Programme und Dokumentationen ohne unsere vorherige Zustimmung Dritten nicht zugänglich gemacht werden können.

11 Besondere Bedienungen für Montage-/Einbau und Reparaturleistungen

Wurde neben der Warenlieferung auch die Montage bzw. den Einbau der Ware beim Kunden mit dem Verkäufer sowie ggf. entsprechende Vorbereitungsmaßnahmen (z. B. Aufmaß) vereinbart, so gilt hierfür Folgendes:

11.1 Für die Erbringung der vereinbarten Montage-/Einbauleistung wird ein Pauschalbetrag nach vorheriger Vereinbarung berechnet.

11.2 Rechnungen für Montage und Einbauleistungen sind sofort nach Empfang der Rechnung ohne jeden Abzug zu zahlen.

11.3 Der Verkäufer erbringt seine Leistungen nach seiner Wahl in eigener Person oder durch qualifiziertes, von ihm ausgewähltes Personal. Dabei kann sich der Verkäufer auch der Leistungen Dritter (Subunternehmer) bedienen, die in seinem Auftrag tätig werden. Sofern sich aus der Leistungsbeschreibung des Verkäufers nichts anderes ergibt, hat der Kunde keinen Anspruch auf Auswahl einer bestimmten Person zur Durchführung der gewünschten Dienstleistung.

11.4 Der Kunde hat dem Verkäufer, die für die Erbringung der geschuldeten Dienstleistung erforderlichen Informationen vollständig und wahrheitsgemäß zur Verfügung zu stellen, sofern deren Beschaffung nach dem Inhalt des Vertrages nicht in den Pflichtenkreis des Verkäufers fällt.

11.5 Der Verkäufer wird sich nach Vertragsschluss mit dem Kunden in Verbindung setzen, um mit diesem einen Termin für die geschuldete Leistung zu vereinbaren. Der Kunde trägt dafür Sorge, dass der Verkäufer bzw. das von diesem beauftragte Personal zum vereinbarten Termin Zugang zu den betreffenden Einrichtungen des Kunden hat.

11.6 Schuldet der Verkäufer nach dem Inhalt des Vertrages die Reparatur einer Sache des Kunden, so gilt hierfür Folgendes:

11.7 Reparaturleistungen werden am Sitz des Verkäufers erbracht.

- 11.8 Der Verkäufer erbringt seine Leistungen nach seiner Wahl in eigener Person oder durch qualifiziertes, von ihm ausgewähltes Personal. Dabei kann sich der Verkäufer auch der Leistungen Dritter (Subunternehmer) bedienen, die in seinem Auftrag tätig werden. Sofern sich aus der Leistungsbeschreibung des Verkäufers nichts anderes ergibt, hat der Kunde keinen Anspruch auf Auswahl einer bestimmten Person zur Durchführung der gewünschten Dienstleistung.
- 11.9 Der Kunde hat dem Verkäufer alle für die Reparatur der Sache erforderlichen Informationen zur Verfügung zu stellen, sofern deren Beschaffung nach dem Inhalt des Vertrages nicht in den Pflichtenkreis des Verkäufers fällt. Insbesondere hat der Kunde dem Verkäufer eine umfassende Fehlerbeschreibung zu übermitteln und ihm sämtliche Umstände mitzuteilen, die ursächlich für den festgestellten Fehler sein können.
- 11.10 Sofern nicht anders vereinbart, hat der Kunde die zu reparierende Sache auf eigene Kosten und Gefahr an den Sitz des Verkäufers zu versenden. Der Verkäufer empfiehlt dem Kunden hierfür den Abschluss einer Transportversicherung. Ferner empfiehlt der Verkäufer dem Kunden, die Sache in einer geeigneten Transportverpackung zu versenden, um das Risiko von Transportschäden zu reduzieren und den Inhalt der Verpackung zu verbergen. Über offensichtliche Transportschäden wird der Verkäufer den Kunden unverzüglich informieren, damit dieser seine ggf. gegenüber dem Transporteur bestehenden Rechte geltend machen kann.
- 11.11 Die Rücksendung der Sache erfolgt auf Kosten des Kunden. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Sache geht mit der Übergabe der Sache an eine geeignete Transportperson am Geschäftssitz des Verkäufers auf den Kunden über. Auf Wunsch des Kunden wird der Verkäufer für die Sache eine Transportversicherung abschließen.
- 11.12 Der Kunde kann die zu reparierende Sache auch selbst an den Sitz des Verkäufers verbringen und wieder von diesem abholen, wenn sich dies aus der Leistungsbeschreibung des Verkäufers ergibt oder wenn die Parteien hierüber eine entsprechende Vereinbarung getroffen haben. In diesem Fall gelten die vorstehenden Regelungen zur Kosten- und Gefahrtragung bei Versand und Rückversand der Sache entsprechend.
- 11.13 Die vorgenannten Regelungen beschränken nicht die gesetzlichen Mängelrechte des Kunden im Falle des Kaufs einer Ware vom Verkäufer. Für Mängel der erbrachten Reparaturleistung haftet der Verkäufer nach den Vorschriften der gesetzlichen Mängelhaftung.
- 12 Besondere Bedingungen für Sicherheitstechnische Kontrollen (STK)
Details zur Durchführung von STK-Prüfungen sind in unserer Wartungs- und Servicevereinbarung einzusehen. Diese können Sie hier abrufen
- 12.1 Die Sicherheitstechnische Kontrolle (STK) ist eine für medizinische Produkte gesetzlich vorgeschriebene Sicherheitsüberprüfung gem. § 11 Abs. 1 der MPBetreibV müssen diese spätestens alle zwei Jahre mit Ablauf des Monats durchgeführt werden, in dem die Inbetriebnahme des Medizinproduktes erfolgte oder die letzte sicherheitstechnische Kontrolle durchgeführt wurde.
- 12.2 Wird die Wartung nicht innerhalb der Betriebsräume und anstatt dessen im Servicezentrum des Auftragnehmers, erhält der Auftraggeber ein kostenfreies Leihgerät zur Verfügung gestellt. Der Auftragnehmer führt die Arbeiten selbstständig durch oder beauftragt mit deren Durchführung einen sach- und fachkundigen Dritten, der eine vertragliche Vereinbarung mit dem Auftragnehmer hat. Die Drittperson hat sich qualifiziert und verfügt über alle erforderlichen Kenntnisse zum Produkt und des MPGs bzw. der MPBetreibV.
- 12.3 Sofern nicht anders vereinbart, hat der Kunde das zur technischen Kontrolle fällige Medizinprodukt auf eigene Kosten und Gefahr an den Sitz des Verkäufers zu versenden. Der Verkäufer empfiehlt dem Kunden hierfür den Abschluss einer Transportversicherung. Ferner empfiehlt der Verkäufer dem Kunden, die Sache in einer geeigneten Transportverpackung zu versenden, um das Risiko von Transportschäden zu reduzieren und den Inhalt der Verpackung zu verbergen. Über offensichtliche Transportschäden wird der Verkäufer den Kunden unverzüglich informieren, damit dieser seine ggf. gegenüber dem Transporteur bestehenden Rechte geltend machen kann.
- 12.4 Die Rücksendung des geprüften Medizinproduktes erfolgt auf Kosten des Kunden. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Sache geht mit der Übergabe der Sache an eine

geeignete Transportperson am Geschäftssitz des Verkäufers auf den Kunden über. Auf Wunsch des Kunden wird der Verkäufer für die Sache eine Transportversicherung abschließen.

- 12.5 Der Kunde kann das zur technischen Kontrolle fällige Medizinprodukt auch selbst an den Sitz des Verkäufers verbringen und wieder von diesem abholen, wenn sich dies aus der Leistungsbeschreibung des Verkäufers ergibt oder wenn die Parteien hierüber eine entsprechende Vereinbarung getroffen haben. In diesem Fall gelten die vorstehenden Regelungen zur Kosten- und Gefahrtragung bei Versand und Rückversand der Sache entsprechend.
- 12.6 Eine Haftung des Auftragnehmers für Schäden, die durch unberechtigte Eingriffe Dritter entstehen, ist ausgeschlossen.
- 12.7 Der Auftragnehmer ist von jeglicher Haftung bezüglich der Funktion im Notfall ausgeschlossen. Eine Garantie für die ordnungsgemäße Funktion, kann aus Gründen der nicht vorgesehen Haftung des Geräte- und Sicherheitsbeauftragten des Betreibers (Auftraggebers) nicht übernommen werden. Auch wenn Sichtkontroll-Protokolle vorliegen, kann je nach Anwender weder ein Bedienungsfehler, noch andere Einflüsse, die die regelrechte Funktion des Defibrillators beeinträchtigen können dem Auftragnehmer zur Last gelegt werden.
- 12.8 Defekte, die während der Garantiezeit auftreten, werden in Rücksprache und falls erforderlich, mit einem Reklamations- oder Servicebericht dem Hersteller weitergeleitet. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Auftragnehmer nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten). Im Übrigen haftet der Auftragnehmer für Mängel seiner Leistungen nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen.

13 Anwendbares Recht

Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

14 Gerichtsstand

- 14.1 Handelt der Kunde als Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen mit Sitz im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz des Verkäufers. Hat der Kunde seinen Sitz außerhalb des Hoheitsgebiets der Bundesrepublik Deutschland, so ist der Geschäftssitz des Verkäufers ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, wenn der Vertrag oder Ansprüche aus dem Vertrag der beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit des Kunden zugerechnet werden können. Der Verkäufer ist in den vorstehenden Fällen jedoch in jedem Fall berechtigt, das Gericht am Sitz des Kunden anzurufen.
- 14.2 Ausschließlicher Gerichtsstand ist Augsburg oder ein anderer gesetzlicher Gerichtsstand nach Wahl von MedX5, soweit der Kunde ein Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches oder eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ist.

15 Verhaltenskodex

MedX5 hat sich den Trusted Shops Qualitätskriterien unterworfen, die im Internet unter http://www.trustedshops.com/tsdocument/TS_QUALITY_CRITERIA_de.pdf einsehbar sind.

16 Alternative Streitbeilegung

Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>
Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.

MedX5 ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.

Informationen zum Batteriegesetz

WEEE = Waste of Electrical and Electronic Equipment (Elektro- und Elektronikaltgeräte-Abfall- Verordnung)
Diese soll im Wesentlichen zur Reduktion von Elektronikschrott aus nicht mehr benutzten Elektro- und Elektronikgeräten beitragen. Ziel ist das Vermeiden, Verringern sowie das umweltverträgliche Entsorgen der zunehmenden Mengen an Elektronikschrott durch eine erweiterte Hersteller-verantwortung. Diese gibt Anmerkungen und Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Elektro- und Elektronikaltgeräten und wird künftig die Aspekte der Grundlagen, Logistik, Demontage, Aufbereitung, Verwertung, Vermarktung und Wiederverwendung (ReUse) beinhalten.

Kennzeichnung

Jeder Hersteller muss durch die Kennzeichnung des Geräts eindeutig zu identifizieren sein. Das Symbol für die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten stellt eine durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern dar.

EAR (Elektro-Altgeräte-Register)

Die Stiftung „Elektro-Altgeräte Register“ ist die „gemeinsame Stelle der Hersteller“ im Sinne des ElektroG. Vom Umweltbundesamt mit der Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben betraut, registriert die Stiftung EAR die Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten und koordiniert die Bereitstellung der Sammelbehälter und die Abholung der Altgeräte bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern in der gesamten Bundesrepublik Deutschland.

Hinweis zur Entsorgung von Altbatterien

Der nachfolgende Hinweis richtet sich an diejenigen, die Batterien oder Produkte mit eingebauten Batterien nutzen und in der an sie gelieferten Form nicht mehr weiterveräußern (Endnutzer):
Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Auch wir sind als Vertreiber von Batterien zur Rücknahme von Altbatterien verpflichtet, wobei sich unsere Rücknahmeverpflichtung auf Altbatterien der Art beschränkt, die wir als Neubatterien in unserem Sortiment führen oder geführt haben. Altbatterien vorgenannter Art können Sie entweder ausreichend frankiert an uns zurücksenden oder direkt bei uns unter der folgenden Adresse unentgeltlich abgeben:
MedX5 GmbH & Co. KG, Humboldtstr. 9, D-86316 Friedberg/Bayern

2. Bedeutung der Batteriesymbole

Batterien sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne (s. u.) gekennzeichnet. Dieses Symbol weist darauf hin, dass Batterien nicht in den Hausmüll gegeben werden dürfen. Bei Batterien, die mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber, mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium oder mehr als 0,004 Masseprozent Blei enthalten, befindet sich neben dem Mülltonnen-Symbol die chemische Bezeichnung des jeweils eingesetzten Schadstoffes.



"Cd" für Cadmium
"Pb" steht für Blei
"Hg" für Quecksilber